

educa

Fachagentur für den digitalen Bildungsraum: Lernen und Lehren im digitalen Bildungsraum erfordern einen verlässlichen Umgang mit Daten und Technologien. Bildungspolitik und -verwaltung sind dafür verantwortlich. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, haben Bund und Kantone gemeinsam die Fachagentur Educa ins Leben gerufen. Sie ist per 1.1.2021 sui generis aus der Genossenschaft «educa.ch Schweizer Medieninstitut für Bildung und Kultur» hervorgegangen und hat deren Rechte und Pflichten uneingeschränkt übernommen. Mit der Löschung der Genossenschaft aus dem Handelsregister des Kantons Bern im 1. Quartal 2022 ist die administrative und formaljuristische Überführung abgeschlossen.

Auftrag: Educa untersucht technologische Entwicklungen und verbindet sie mit der Qualitätsentwicklung der obligatorischen Schule (Primarstufe und Sekundarstufe I), der beruflichen Grundbildung, der Gymnasien und der Fachmittelschulen (Sekundarstufe II). Sie schafft schweizweit Grundlagen für den digitalen Bildungsraum Schweiz.

Statut und Organisation: Die neue Organisation firmiert unter dem Namen Educa. Als öffentlich-rechtliche Institution entfällt der Eintrag ins Handelsregister. Statut und Organisation sind an folgender Adresse publiziert: educa.ch/ueber-uns/fachagentur

Geschäftsleitung: Toni Ritz, Direktor | Ueli Anken, stv. Direktor | Andreas Klausung | Alan Moran | Reto Schwendimann

Digitaler Bildungsraum Schweiz
Espace numérique suisse de formation
Spazio formativo digitale svizzero
Spazi da furmazium digital svizzer
Swiss digital education space

educa.ch